

WP 1 Theaterpraxis

Leistungsnachweis

BA Theaterwissenschaft und BA Kunst, Musik, Theater im Modul "Theaterpraxis" (Praktikum und verpflichtende Übung "Wissenschaftliche Reflexion des szenischen Praktikums") – 12 ECTS

- Szenische Präsentation (ca. 60 Minuten)
- Protokoll (ca. 5000 Zeichen)
- Eigenbeitrag zum Programmheft (2000-3000 Zeichen) oder Protokoll (ca. 5000 Zeichen)
- schriftliche Dokumentation (ca. 9000 Zeichen)

WP 1.1 Szenisches Praktikum (Praktikum)

KATRIN KAZUBKO / JURIJ DIEZ

„Verrücktes Blut“ von Nurkan Erpulat und Jens Hillje

Das Wahlpflichtmodul Theaterpraxis steht Theaterwissenschafts-Studierenden aller Studiengänge und Fachsemester offen (Bachelor: ab dem 2. Fachsemester). Praktikum (WP 1.1) und Übung (WP 1.2) finden im WS 2015/16 wieder als Blockveranstaltung in den Semesterferien vom 7. September - 11. Oktober 2015, (jew. Mo-Fr 10-16 Uhr) statt.

Die Aufführungen sind in der ersten Semesterwoche am 14. September (Premiere) - weitere Vorstellungen vom 16.-18. Oktober.

Da die Studiobühne twm zur Zeit über keine eigene Spielstätte verfügt, finden die Proben in der Edmund-Rumpler-Str. 9 / Freimann, die Endproben und Vorstellungen in der Theaterakademie August Everding im Akademiestudio, Prinzregentenplatz 12, statt.

Beginn: Mo 7. September 2015 10 Uhr (s.t.)

Ort: Edmund-Rumpler-Str. 9

Raum: A U171 - Probebühne

Die Lehrerin Sonia Kelich ist mit ihren Schülerinnen und Schülern überfordert. Die Jugendlichen, allesamt mit Migrationshintergrund, treiben sie durch ihr klischeehaftes sexistisches und gewaltgeladenes Verhalten an ihre persönlichen Grenzen. Keiner hört ihr zu, niemand zeigt Interesse an ihrem Unterrichtsstoff, der Umgang untereinander ist disziplin- und respektlos. Die Situation eskaliert, als sich Sonia Kelich eine Tasche schnappt, um die es eine Rauferei gibt. Plötzlich fällt eine Pistole auf den Fußboden. Sonia Kelich schnappt sich die Waffe, verriegelt die Tür, beschlagnahmt alle Handys und bedroht ihre Klasse mit geladener Pistole. Einzelnen zwingt sie ihre Schülerinnen und Schüler auf die Bühne und lässt sie ausgewählte Passagen aus Schillers „Die Räuber“ und „Kabale und Liebe“ rezitieren... „Verrücktes Blut“ erzählt von dem gewaltvollen Aufeinanderprallen differenter kultureller Wert- und Glaubenssysteme.

Das Stück wurde 2011 von der Zeitschrift Theater heute zum „Deutschsprachigen Stück des Jahres“ gewählt.

Anmeldung:

1. Alle an der Teilnahme Interessierten werden gebeten, zu einer Vorbesprechung zu kommen, die am Mi 8. Juli um 15 Uhr (c.t.) auf der Studiobühne twm, Ludwigstr. 25, stattfindet.

Bei diesem Treffen werden die genauen Probenzeiten, Teilnahmebedingungen und Bewerbungsmodalitäten (Lebenslauf / Foto, Motivationsschreiben / kurzes Exposé zum Stück) besprochen.

Studierende des Bachelorstudiengangs können bereits vor dem 6. Semester das Wahlpflichtmodul Theaterpraxis absolvieren. Sollte jemand diesen Termin aus wichtigen Gründen nicht wahrnehmen können, kann sie/er in eine meiner Sprechstunden kommen (Mo 11-13 Uhr, Ludwigstr. 25, Zi E 05) oder mich per Mail kontaktieren.

2. Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Im Wintersemester wird kein weiteres szenisches Praktikum angeboten.

3. Schriftliche Anmeldung bis zum 26. Juli 2015 per Mail an:

katrin.kazubko@t-online.de

Bachelor-Studierende müssen Praktikum und Übung nachträglich in LSF für das WS 2015/16 belegen.

WP 1.2 Wissenschaftliche Reflexion des szenischen Praktikums (Übung)

KATRIN KAZUBKO

Einführend und begleitend zum szenischen Praktikum findet in der Übung eine wissenschaftliche Reflexion der ausgewählten Texte in Bezug auf die szenische Umsetzung statt, wobei grundlegende Konzeptionsfragen, die Erstellung einer Spielfassung, Besetzung, dramaturgische Fragen sowie Programmheft im Mittelpunkt des Interesses stehen.

Beginn: Mo 7. September 10 Uhr (s.t.) Ort: Edmund-Rumpler-Str. 9

Raum: A U171 - Probebühne